

Einleitung

Mitten in der Hauptstadt ist 2013 aus einer unzugänglichen Brachfläche der Park am Gleisdreieck entstanden – ein urbaner Freiraum im Grünen mit vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten: Skater*innen und Jogger*innen, Spaziergänger*innen und Beachvolleyballer*innen, Picknick- und Sportfans, Natur-entdecker*innen und Technikbegeisterte machen den Park am Gleisdreieck zum Hotspot zwischen Friedrichshain-Kreuzberg und Tempelhof-Schöneberg.

Gemeinsam das Gleisdreieck noch lebenswerter machen

Der Park am Gleisdreieck sieht sich mit der Herausforderung konfrontiert, die Ökosystemleistungen des Parks trotz intensiver Nutzung langfristig zu erhalten. Die Fläche ist kontinuierlich Schäden durch Vandalismus und Vermüllung ausgesetzt, deren wiederkehrende Beseitigung mit großem Aufwand verbunden ist. Das Reallabor Park am Gleisdreieck zielte daher darauf ab, gemeinsam mit engagierten Parknutzer*innen Aktionen umzusetzen, die sich mit Strategien im Umgang mit dem steigenden Nutzungsdruck befassen. Diese Mitmachaktionen werden als Realexperimente bezeichnet. 2021 wurden eine Reihe von Workshops durchgeführt, die der Entwicklung von Realexperimenten in den Parkanlagen dienten. Die Teilnahme stand dabei allen Interessierten offen.

Realexperimente

Es wurden vier Ideen für Realexperimente im Park am Gleisdreieck zum Themenschwerpunkt steigender Nutzungsdruck umgesetzt.

Realexperiment „Tanzfläche“



Tanzstunden im Park am Gleisdreieck © Matthias Braun 2021

Auf der Tanzfläche im Park am Gleisdreieck im Ostpark wurden im Sommer regelmäßig wöchentliche Tanztreffs veranstaltet, die durch vorbildhafte Umsetzung zur Sensibilisierung von Nutzungsverhalten in Bezug auf Lärmreduzierung und Müllvermeidung beitrugen. Zu den Tanztreffs trafen sich regelmäßig bis zu 20 Teilnehmende, um abwechselnd Standard Latein und Tango Argentino zu tanzen. Die Organisator*innen, bestehend aus einem Ehepaar aus der Nachbarschaft und drei Tanzlehrer*innen, bewerten die Umsetzung des Realexperiments durchweg positiv. Sie möchten das Realexperiment nach Möglichkeit über den Projektzeitraum hinaus verstetigen.

Realexperiment „Dialog Parkbank“



Dialogparkbank im Ostpark © Vivien Franck 2021

Eine Parkbank im Ostpark wurde zur Bank des Dialogs erklärt, auf der Parknutzer*innen ins Gespräch kommen können. Damit sollte ein niedrighschwelliger Raum geschaffen werden, in dem ein Austausch mit unterschiedlichen Besucher*innen möglich ist. Laut Teilnehmenden entwickelten sich auf der Dialog-Parkbank zahlreiche spontane und nette Begegnungen.



Realexperiment „Ruheort(e) im Park am Gleisdreieck“



Schöneberger Wiese im Westpark © Konstantin Börner 2019

Mobilitätseingeschränkte Parknutzer*innen erfassen in dem letzten Realexperiment bestehende Ruheort(e) im Park am Gleisdreieck und markieren diese auf einem Parkplan in Form einer Faltkarte. Dabei wurden vor allem Orte im Westpark in der Nähe des Eingangs Bülowstraße kartiert. Die Faltkarte wird im Anschluss an bestehende Einrichtungen verteilt und soll mobilitätseingeschränkte Besucher*innen zur sicheren Nutzung des Parks einladen.

Realexperiment „Zusammen Gleisdreieck leben“



Infotische an verschiedenen Standorten im Park © Studierendengruppe „Zusammen Gleisdreieck leben“ 2021

Im Rahmen des Realexperiments Zusammen Gleisdreieck leben führten Studierende der EH Berlin eine Umfrage mit 233 Parknutzer*innen durchgeführt. Ihr Ziel war es Besucher*innen zur Stimmung im Park zu befragen. Mehr als 40% nahmen die Stimmung durchweg positiv wahr, während 17% eine teils negative Stimmung wahrnahmen. Etwa 30% der Befragten gaben an, auch seit der Pandemie, eine veränderte Stimmung wahrgenommen zu haben, welche sich vor allem in erhöhter Nutzung im Park äußerte.

Ausblick

Die große Bandbreite der verschiedenen Realexperimente zeigt, dass das Reallabore eine konstruktive Auseinandersetzung mit Nutzungskonflikten im Park am Gleisdreieck anregen konnte. Eine kreative Beschäftigung mit dem Thema kann somit zu positiven Synergieeffekten führen. Die Tanztreffs regten beispielsweise eine vorbildhafte Nutzung der Tanzfläche an, und zeigten auf, dass Ruhe und Bewegung, Erholung und Spaß friedlich nebeneinander stattfinden können. Zusammengefasst konnte in den Realexperimenten zivilgesellschaftliches Engagement angestoßen werden, mit dem Ziel gemeinsam die Parkanlagen noch lebenswerter zu gestalten.



Über den Park am Gleisdreieck:
<https://gruen-berlin.de/projekte/parks/park-am-gleisdreieck/ueber-den-park>

Bearbeitung: Joscha Kaiser
27.04.2022 Grün Berlin